

BUNDESKUNSTHALLE

Medieninformation

TANZWELTEN

27. September 2024 bis 16. Februar 2025



Eine These zur Entstehung des Tanzes lautet, dass er zunächst ein Mittel der Kommunikation war. Ob nun aus Bewegungen bei der Arbeit oder als Reaktion auf Naturphänomene entwickelt, beschreibt der Tanz seit jeher menschliche Interaktionen.

Schon in den frühesten Kulturen war das Tanzen ein wichtiger Bestandteil von Ritualen, Zeremonien, Festen und Unterhaltung. Möglicherweise spielte er auch eine zentrale Rolle bei der Überlieferung von Geschichten, bevor sie schriftlich festgehalten wurden. In vielen Teilen der Welt ist das Tanzen stark in der Gemeinschaft verwurzelt und schafft Zugehörigkeitsgefühl.

Die Ausstellung präsentiert das Tanzen als globale Darstellungs- und Ausdrucksform und erzählt multiperspektivische Verflechtungsgeschichten zwischen dem Tanzen in seinen sozialen Funktionen und seiner Rolle als Kunstform. In thematisch aufgebauten Kapiteln blickt sie auf die Vielzahl unterschiedlicher Erscheinungsformen und Stilrichtungen und beleuchtet das Tanzen als wesentlichen Bestandteil unseres Daseins.

Aus dem zentralen Kapitel *Gemeinsam tanzen*, das Tanz als kollektives Erlebnis vorstellt und seine soziokulturellen Funktionen thematisiert, entwickeln sich vier große Bereiche: *Tänze imaginieren*, *Geschichten erzählen*, *Auf:Brüche* und *Show Time!* Sie beleuchten die rituellen, spirituellen, politischen, identitätsstiftenden und unterhaltenden Funktionen des Tanzes und lassen dabei die Grenzen zwischen Alltags- und Hochkultur verschwinden. So werden im Kapitel *Gemeinsam tanzen* sowohl das klassische Ballett als Geschichtener-

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Helmut-Kohl-Allee 4
53113 Bonn
T +49 228 9171-0
F +49 228 234154
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführung
Dr. Eva-Christina Kraus
Oliver Hölken

Vorsitzender des Kuratoriums
Ingo Mix

HRB Nr. 5096
Amtsgericht Bonn
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971
Leitweg-ID 992-80160-58

Konto 3 177 177 00
Deutsche Bank Bonn
BLZ 380 700 59
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00
BIC DEUT DE 380

zähler als auch die narrativen Tänze des afrikanischen Kontinents sowie verschiedene Formen des Tanztheaters vorgestellt. *Tänze imaginieren* geht Beispielen für spirituelle und kunstphilosophische Tanzwelten nach und beleuchtet das Thema der Aneignung und des kulturellen Transfers. Das Tanzen als Ausdruck von Protest und Widerstand und als Gegenbewegung ist Thema des Kapitels *Auf:Brüche* und der Bereich *Show Time!* beleuchtet die unterhaltsamen Aspekte.

Da Tanz selten für sich allein steht, werden in der Ausstellung auch seine vielfältigen Verbindungen zu anderen Kunstformen betrachtet. Dabei reichen die Exponate von Artefakten mit Tanzdarstellungen in frühen Kulturen bis zur neuzeitlichen bildenden Kunst und Beispielen des zeitgenössischen Tanzes.

Darüber hinaus wird die Ausstellung zur Tanzplattform: Videos und Projektionen, vor allem aber die live stattfindenden Interventionen und Performances vermitteln den Tanz. Im eigens dafür eingerichteten Tanzsaal in der Ostgalerie proben und tanzen professionelle Tänzer*innen. Dem Publikum werden Einblicke in choreografische Prozesse sowie Tanzworkshops und Tutorials, aber auch Tango- oder Lindy Hop-Abende zum Mitmachen angeboten. LET'S DANCE!

Kuratorinnen: Katharina Chrubasik, Daniela Ebert, Claudia Jeschke



Sven Bergmann
Pressesprecher / Geschäftsführung
T +49 228 9171-205
F +49 228 9171-211
bergmann@bundeskunsthalle.de